

Nuë Ammann



Gastfreundschaft braucht ein Zuhause

Eine festliche Tafel, mit weißem Tischtuch eingedeckt für 24 Personen, wartet auf Gäste: Passanten, die einen Ruheplatz suchen, Angestellte, die ihre Mittagspause gemeinsam verbringen wollen, Mütter, Schüler, Senioren...
Ein Ort der Gastfreundschaft im Herzen der Stadt offen für alle, die Platz nehmen möchten.





Aber...

... die Blumengestecke sind Attrappe: ausgesägt und zusammengesteckt.

... das blütenweiße Tischtuch ist kein Damast, sondern wetterfeste PVC-Folie.

... Silhouetten von hungrigen Spatzen, die nach Brotkrumen und Bröseln suchen, symbolisieren das Teilen mit den ‚Geringsten‘

... was ist mit Besteck und Geschirr?
Alles schlicht aufgedruckt.

24 verschiedene Gedeck-Collagen, jede mit einem Sinnspruch, einer Frage, einer Erinnerung rund um die Gastfreundschaft.

„Mit wem würden Sie von einem Teller essen?“



„Einfaches Gastmahl: 1 Priesse Freigiebigkeit + 1 Messerspitze Mut + 2 Teelöffel Herzlichkeit“

„Gastfreundschaft hilft das Fremde bewältigen.“

„3-Gang-Menü: Einladung – Willkommen – Danke“

„Hallo Nachbar!“

„Gastfreundschaft braucht ein Zuhause.“

„Festessen für nur eine Person?“

„Wozu allein bleiben, wenn man Gäste einladen kann?“

„Sorry, das ist der Diätteller.“

„Auch Pizza war mal exotisch.“

„Machen Sie mir die Freude und seien Sie mein Gast.“

„Selbst Atome sind teilbar.“

„Gastfreundschaft versüßt die Häuslichkeit.“

„Haben Sie sich schon mal Spendierhosen gegönnt?“

„Jeder Gast bringt Inspiration ins Haus.“

„Gast oder Gastgeber?“

„Gastfreundschaft ist Brückenbau vom Jetzt in die Zukunft.“

„Je kleiner das Zuhause, desto herzlicher die Einladung.“

„Wenn Gäste kommen, ändert sich das Wetter im Raum.“

„Was ist ein gern gesehener Gast?“

„Trainings-Tipp: den Alltag mit Gastfreundschaft würzen.“

„Es gibt noch, möchten Sie?“

„Ein Haus ohne Gäste?
Ein Paradies, vorausgesetzt
Besuch kommt vorbei.“



Offset-Platten, bedruckte
PVC-Plane, 235cm x 750cm x
165cm, 2016



Vita:

Nuë Ammann (*1970 in Augsburg) verbindet in ihrer künstlerischen Arbeit Text und Objekt zu Inszenierungen, sogenannten „Text-Installationen“. 2010 trat sie mit diesen räumlich in Szene gesetzten Aphorismen, Gedichten und analytischen Betrachtungen erstmals an die Öffentlichkeit. Die in ihren Arbeiten verwendeten Texte sind stets selbstverfasst und mäandern inhaltlich zwischen Poesie und Philosophie.

Ihre künstlerische Ausbildung absolvierte sie an der Hochschule für Gestaltung in Pforzheim, wo sie von 1992 bis 1996 bei Prof. Peter Jacobi und Prof. Abraham David Christian studierte. Es folgten Jahre der kreativen Arbeit im Angestelltenverhältnis. 2005 erhielt sie ein Stipendium an der Drehbuchwerkstatt München, das sie als Meisterschülerin von Prof. Andreas Gruber mit dem „Tankred-Dorst-Preis“ abschloss.

Seit 2010 arbeitet Nuë Ammann als freischaffende Künstlerin mit eigenem Atelier in Dießen am Ammersee. Ihre Arbeiten präsentierte sie bislang bei zahlreichen Ausstellungsbeteiligungen und Einzelausstellungen im Süddeutschen Raum.

Die Text-Installation „Gastfreundschaft braucht ein Zuhause“ ist verkäuflich und würde im Falle eines Kaufwunsches neu angefertigt, Preis: 7500 Euro zuzügl. Transportkosten und Aufbau.

Kontakt:

Nuë Ammann

Postfach 1153

86907 Dießen

Mobil: 0172 – 88 111 63

Mail: hello@nue-ammann.de

Home: nue-ammann.de